Vögel
und ihre Problemstellung

Gérard Cuendet, Zoocontrol
Mitarbeit: Grégory Pot, Système 3D

Anteil Einsätze «Vögel » bei Schädlingsbekämpfungsfirmen

Durchschnittlich 20 bis 25% Umsatz

Vögel:

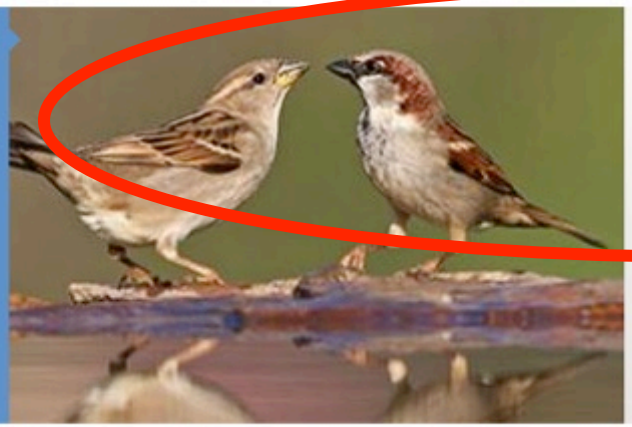
Schädlinge?

– oder unverzichtbar für unser Leben?

BirdLife
SVS/BirdLife Schweiz

Home | Über uns | Projekte | Anlässe | Zentren | Service | Shop | Medien | Kontakt

3



Vogel des Jahres 2015: Haussperling

Weltenbummler in Wohnungsnot: Der Hausspatz wurde vom SVS zum Vogel des Jahres 2015 gewählt.

>>

Willkommen beim Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz!

Als Dachverband der Natur- und Vogelschutzvereine der Schweiz vereint der SVS/BirdLife Schweiz zwei Landesorganisationen, 19 Kantonalverbände und rund 450 lokale Sektionen. Er hat 63'000 Mitglieder und ist der Schweizer Partner von BirdLife International mit 2.5 Mio. Mitgliedern.

Zeitschriften

Das neue Ornis ist da. *Themen: Vogel des Jahres Haussperling, Vergiftungen von Wanderfalken, faszinierende Nashornvögel u.v.m. >>>*

Aktuell im Shop

Poster "Vogel des Jahres". *Format A3, mit Porträt des*

Vögel, per Gesetz geschützt

922.0

alles einblenden | alles ausblenden

Bundesgesetz über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel

(Jagdgesetz, JSG)

vom 20. Juni 1986 (Stand am 1. Januar 2014)

Bundesgesetz 922:

Jagd und Schutz der wildlebenden Säugetieren und Vögel

(herunterzuladen unter www.admin.ch/opc/de)

Notwendigkeit einer kantonalen Bewilligung zum Jagen (Fangen)

« Schädliche » Vögel

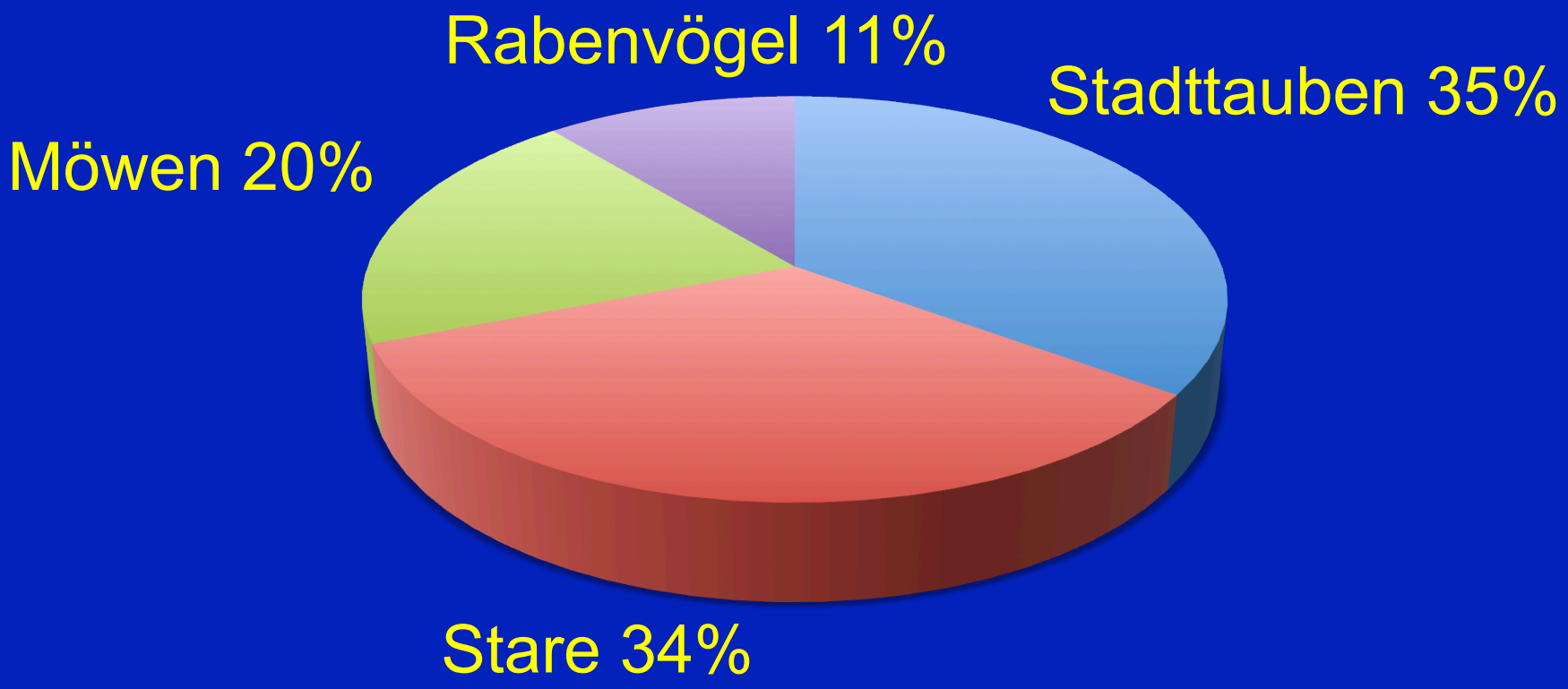
Landwirt-
schaft

Fischzucht

Gebäude – urbane Umgebung

= Bereich des Schädlingsbekämpfers

« Schädliche » Vögel



38 Städte aus der Bretagne (Frankreich)(1993)

« Schädliche » Vögel

Einsätze der Schädlingsbekämpfer

- Keine Ausrottung (auch wenn es eine Tilgung von einigen Individuen gibt)
- Kein Einsatz von Bioziden
- Aber Einsatz von Bioziden gegen Parasiten (nach der Reinigung)
- Präventive Massnahmen
  - Gebäudeschutz
  - Beratung, um ein adäquates Verhalten gegenüber Problemen zu erreichen.

Probleme

- Verschmutzung (Vogelkot) auf den Gebäudesimsen
- Gesundheitliche Risiken:
  - Pathogene Keime
  - Parasiten
- Materialschäden (Korrosion, zerstörte Isolation)
- Akustische Belästigung (Gurren)

Problematische Arten

Verwilderte Stadttaube

Haussperrling (Hausspatz)

Star

Rabenkrähe (+ andere Rabenvögel)

Türkentaube

Mittelmeermöve

Mehlschwalbe

Buntspecht

Mauersegler und Alpensegler

Kohlmeise und Blaumeise

Problematische Arten

Verwilderte Stadttaube

Haussperrling

Star

Rabenkrähe (+ andere Rabenvögel)

Türkentaube

Mittelmeermöve

Mehlschwalbe

Buntspecht

Mauersegler und Alpensegler

Kohlmeise und Blaumeise

Höhlenbrüter (nisten in Höhlen)

Problematische Arten

Verwilderte Stadttaube

Haussperrling

Star

Rabenkrähe (+ andere Rabenvögel)

Türkentaube

Mittelmeermöve

Mehlschwalbe

Buntspecht

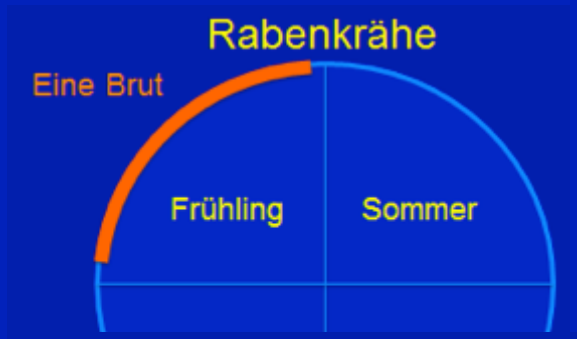
Mauersegler und Alpensegler

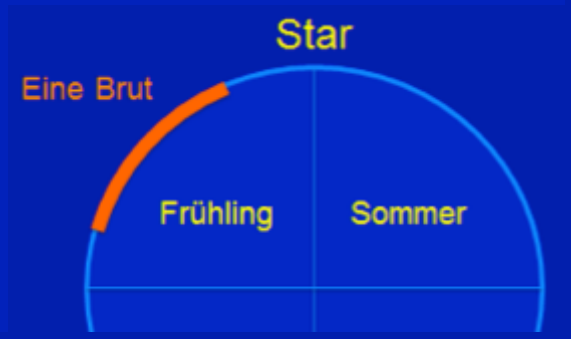
Kohlmeise und Blaumeise

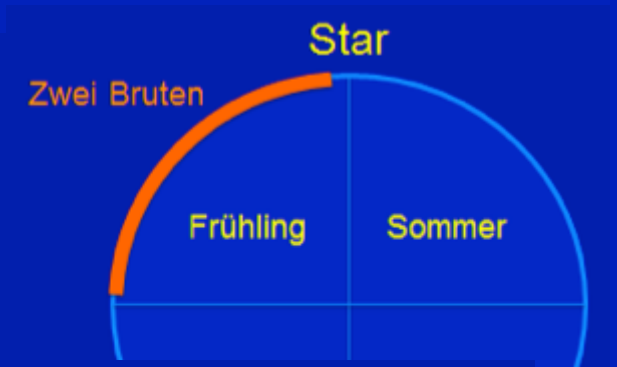
Invasive Arten sind immer nahe bei Gebäuden

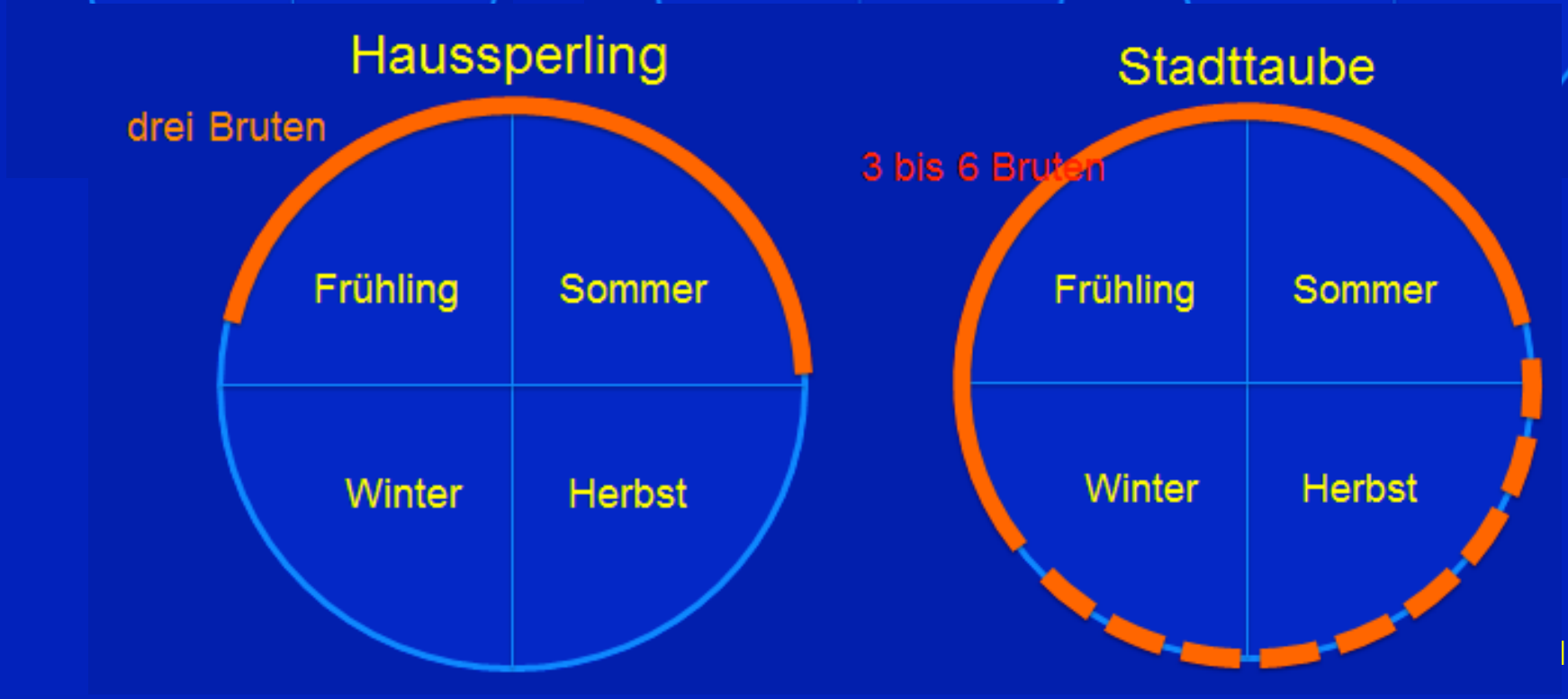
Problematische Arten

Intensität der Probleme ≈ Fähigkeit der Fortpflanzung







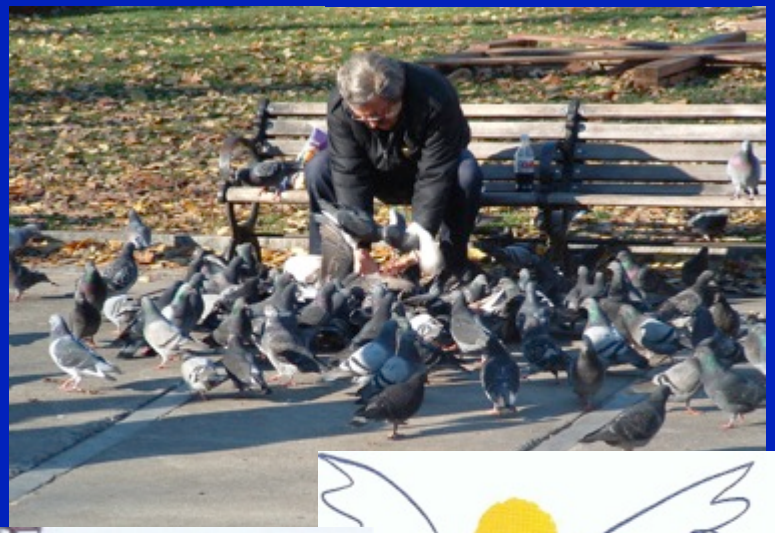


Stadttaube oder Strassentaube

Columba livia f. domestica

Ein Vogel « wie kein anderer »

- Einzige Art, die sich mitten im Winter vermehren kann
- Keine Scheu vor Menschen
- Körnerfresser, aber frisst eigentlich alles, was man ihr vorsetzt (Brot, stärkehaltige Nahrungsresten etc.)
- Hat sehr positives Image in vielen Kulturen



Nistet und ruht nur auf und an Gebäuden

Ursprung:

An Felsen mit dunklen Höhlen

Domestizierung vor ca. 10’000 Jahren

Nistboxen des Taubenschlags
Saint-François
in Lausanne

- Sehr hohe Reproduktions-rate
- Nester nahe beieinander
- Keine Furcht vor dem Menschen

Sehr hohe Reproduktionsrate, bis 12 Junge pro Jahr möglich

- Absenz tierischer Nahrung (keine Insekten)
- Ernährung durch beide Eltern mit Kropfmilch (Proteine, Fette, Stoffe zur Immunabwehr etc.)

Flügge ca. 30 Tage nach dem Schlüpfen

Bei leicht zugänglicher Nahrung, Anzahl flügge gewordener Junge:
Ca. 6 pro Jahr

Tiefe Mortalität der Adulten:

20 bis 40 % pro Jahr

Starke Nahrungs-konkurrenz

Wenn die Nahrungsressourcen gleich bleiben,

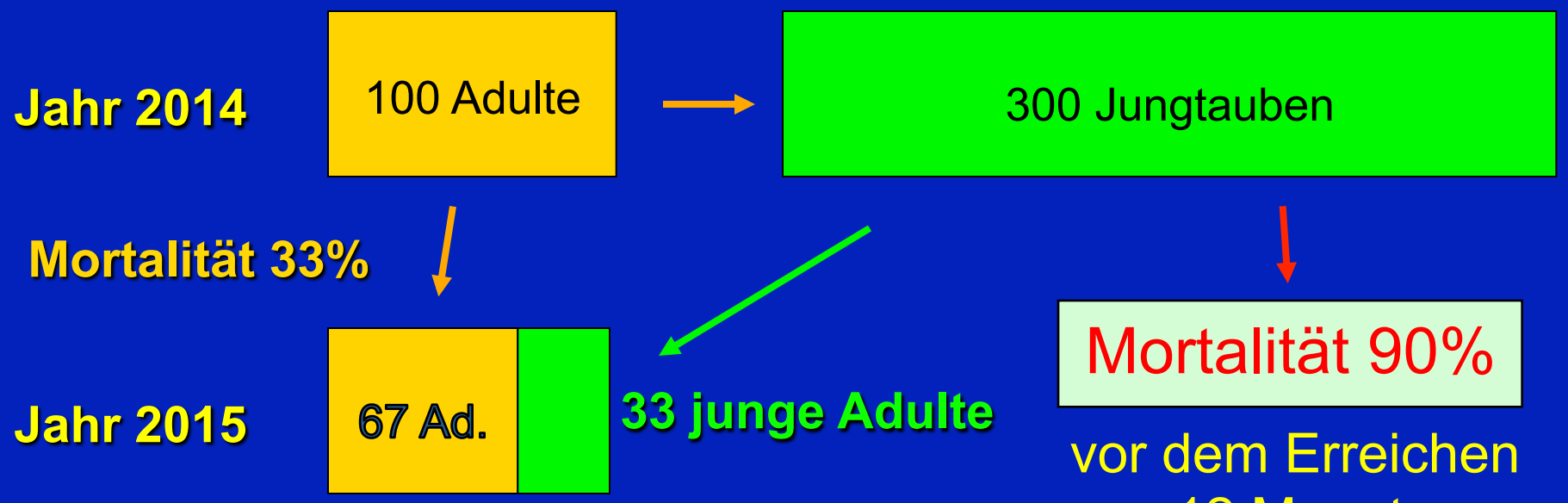
resultiert starke Nahrungskonkurrenz der jungen Tauben

80 bis 90 % sterben während des 1. Jahres

Mortalität der jungen Tauben bevor sie das Erwachsenenalter erreichen

Hypothesen:

1. Jedes Taubenpaar zieht jährlich 6 Jungtauben gross
2. Lebenserwartung der Adulten: 3 Jahre (sterben im Alter von 4 Jahren)
3. Die verfügbare Futtermenge wird nicht grösser



Kot und Nester: Schäden und Reinigung, gesundheitliche Risiken

Ornithose und Parasiten

Bakterium *Chlamydia psittaci*
Durch Einatmen von Kot-Staub

Hühnermilbe
Dermanyssus gallinae

Taubenzecke
Argas reflexus

Taubenfloh
Ceratophyllus columbae

…

Haussperrling (Spatz)

Passer domesticus

Häufigster Vogel auf unserem Planeten!

Invasiv, immer nahe menschlicher Siedlungen.

Sehr häufig in landwirtschaftlichem Gebiet, ist aber auch inmitten urbaner Umgebung zu Hause. Die Gebäude bieten die notwendigen Einbuchtungen und Höhlen zum Nisten.

Haussperrling

Ursprünglich ein Vogel, der in Felsen des semiariden Klimas Zentralasiens nistete

Hat sich ausgebreitet durch Nutzung von Pferdeäpfeln (mit nicht verdauten Samen) und Getreidekulturen.

Haussperrling

Besucht auch furchtlos Terassen von Restaurants…
Brosamen, Pommes frites, etc.

Ganz raffiniert, findet er Zugang zu Lagerhallen, Mühlen und Einkaufs-zentren

Haussperrling

Zum Nisten genügt eine kleine Einbuchtung oder Hohlraum, notfalls durch Entfernung eines Teils der Isolation.

Häufig findet man sie in den Kästen von Lamellenstoren.

Spatzennester sind mögliche Quellen von Vogelflöhen und anderen Parasiten.

Das Verschliessen der Einfluglöcher lösen normalerweise das Problem.

Star

Sturnus vulgaris

Nistet in Höhlen, u.a. auch in Storenkästen

(Mögliche Quelle von Vogelflöhen und anderen Parasiten)

Etourneau

Lavaux, nach der Weinlese

Sommer und Winter, lebt in grossen Gruppen

Sogenannte Schlafbäume in grossen Bäumen

Beispiel eines Problems:
Schlafbaum, der sich auf einem Schulhof befindet

Rabenkrähe *Corvus corone*

Extrem intelligenter Vogel mit ausgeprägtem Sozialverhalten.

Nistet auf grossen Bäumen in Parks.

Stört v.a. durch das Krähen, im Sommer frühmorgens in Parks und an Waldrändern

Rabenkrähe

Nutzt systematisch urbane Landschaften

Aasfresser und Jäger, frisst sicher den Grossteil der toten oder alten, sterbenden Tauben.

Rabenkrähe

Ein Schädling?

- Weckt frühmorgens die Bewohner, die um Parks wohnen
- Entfernt Silikonfugen
- Aufgeschlitzte Abfallsäcke

Ein Problem mit Rabenkrähen ist Sache der kantonalen Fischerei- und Jagdverwaltung

Saatkrähe *Corvus frugilegus*

Grösse und

Verhalten ähnlich

wie Rabenkrähe;

Unterschiede:

- Eine nackte Stelle beim Schnabel
- Das Nistverhalten ist gesellig
- Die Vögel ziehen häufig (Populationen aus dem Norden)

Noch wenig präsent

im urbanen Milieu

Türkentaube
Streptopelia decaocta

Erst seit kurzer Zeit in der Schweiz (1950)
Invasiv, unsprünglich aus Indien
Lebt nur in der Nähe der Menschen:
Städte, Zonen mit Villen

Türkentaube

Nistet auf Bäumen mit einigen Ausnahmen...

Mittelmeermöve
Larus michahellis

- Breitet sich seit 60 Jahren kontinuierlich aus
- Präsent an Seeufern und grossen Flüssen
- Könnte problematisch werden, weil sie auf Gebäuden sitzen und nisten könnte
- Ein Fall in Villeneuve (VD)

Mehlschwalbe
Delichon urbicum

Nest besteht aus getrocknetem Lehm

Mehlschwalbe

Nester sind geschützt, sie dürfen nicht zerstört werden.
Wen nötig, erst nach dem Ausflug der Jungen handeln

vogelwarte.ch

Mehlschwalbe

Brettervorrichtung, um Verschmutzung der Fassade zu verhindern

vogelwarte.ch

Mehlschwalbe

Vorsicht: Möglicherweise können Schwalbenwanzen in Gebäude eindringen, nachdem die Schwalben die Nester verlassen haben

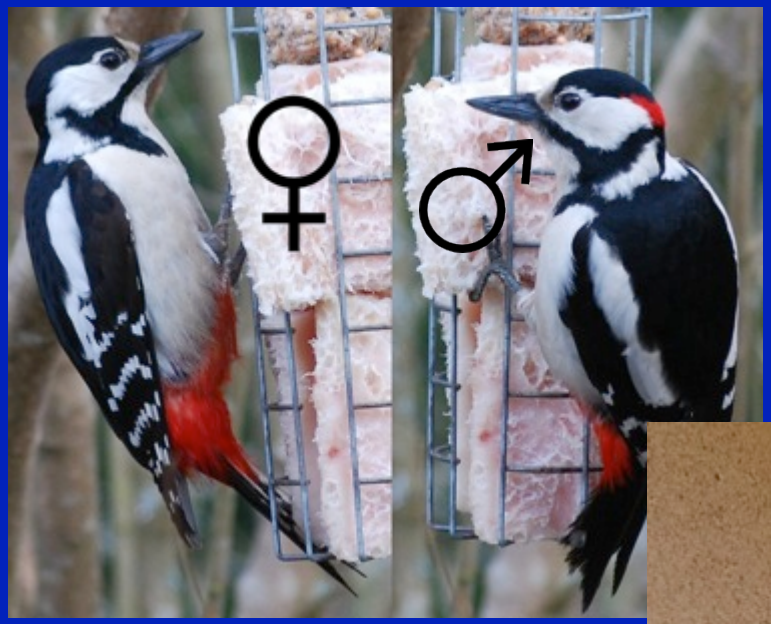
Oeciacus hirundinis (Schwalben-wanze)
behaarter als Bettwanze

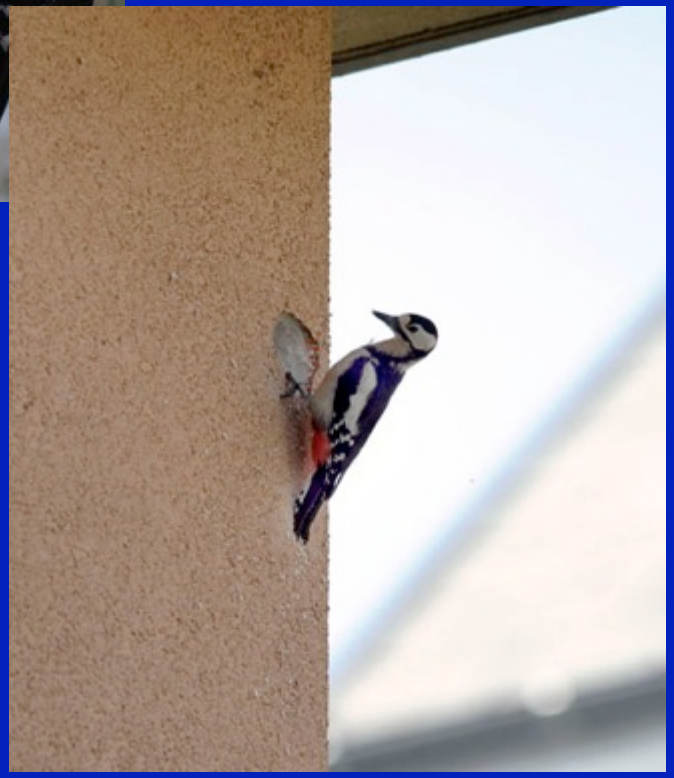
Buntspecht *Dendrocopos major*

Häufigste Spechtart in Stadtflächen mit viel Grün

Baut Höhlen zum schlafen und zum Nisten im Frühjahr

Widerhallende Oberflächen sind attraktiv





vogelwarte.ch

Buntspecht

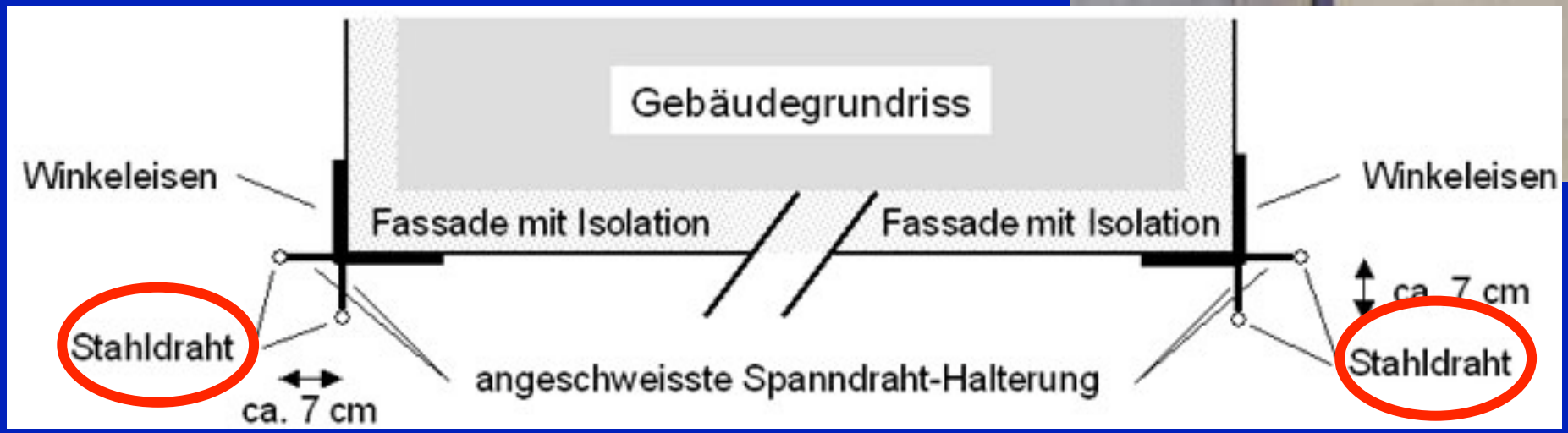
www.vogelwarte.ch/spechtsschaeden-an-aussenisolierten-hausfassaden.html

- Der Buntspecht ist eine geschützte Vogelart.
- Die Schäden können grössere Ausmasse annehmen.
- Ein entsprechender Versicherungsschutz wird offenbar auch von privaten Versicherern zur Zeit nicht angeboten.
- Eine dauerhafte Schadensvermeidung ist nur mit teuren baulichen Massnahmen zu realisieren.
- Eine frisch sanierte Fassade kann sofort wieder vom Specht bearbeitet werden.

Buntspecht

Die Spechtlöcher werden praktisch immer nahe an Hauskanten angelegt

vogelwarte.ch



Mauersegler *Apus apus*

Alpensegler *Tachymarptis melba*

Bruthöhlen in Dächern

Mauersegler
Alpensegler

Nester sind geschützt, wenn die Mauersegler anwesend sind.

Bei Renovationen von besiedlten Dächern sind Nistkästen höchst empfehlenswert

Kohlmeise und Blaumeise

Parus major und *Cyanistes caeruleus*

Seitliche Löcher mit Hohlraum von Storen
Ende der Brutzeit abwarten, um zu reinigen/ behandeln

Bekämpfung und Gebäudeschutz

Bekämpfung – Gebäudeschutz

Höhlenbrüter: Tauben, Spatzen

Nahrungs-suche

Das Verhalten von Vögeln verstehen

Jede Nische/Höhle, die sich zum Nisten eignet

Handeln an Quelle

Zutritt verhindern

Tauben: Alle Flächen, die vor Regen und Wind geschützt sind

Bekämpfung – Gebäudeschutz

Für Tauben hängt die Motivation, sich an einem Ort niederzulassen, von der jeweiligen Nutzung des Ortes ab.

Bekämpfung – Gebäudeschutz

Ausruhen am Tag und/oder Beobachten von Nah-rungsquellen

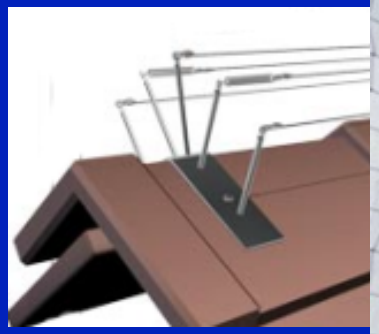
schlafen

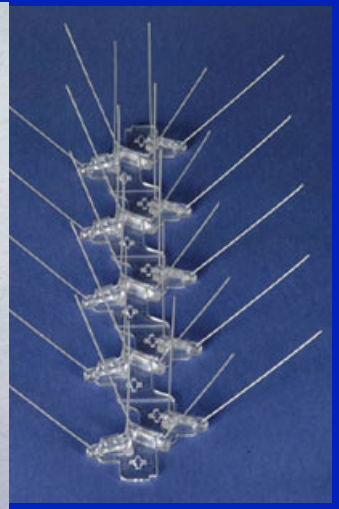
nisten

Bekämpfung – Gebäudeschutz

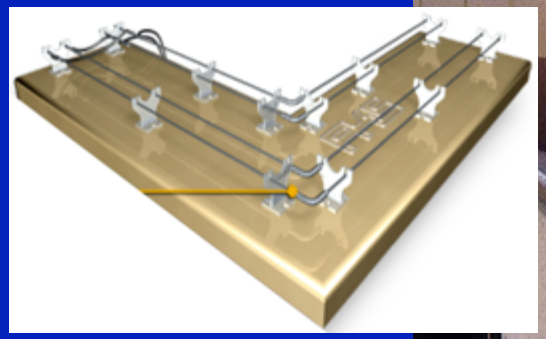
Mittel / Systeme, die zur Verfügung stehen

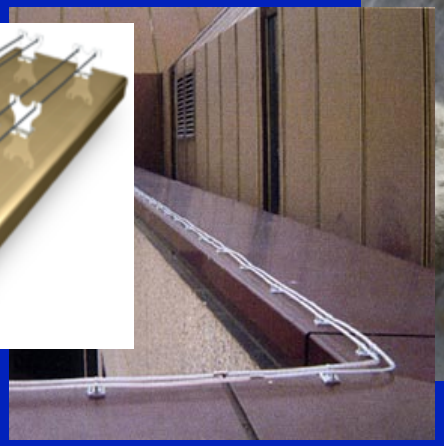
mechanisch





elektrisch





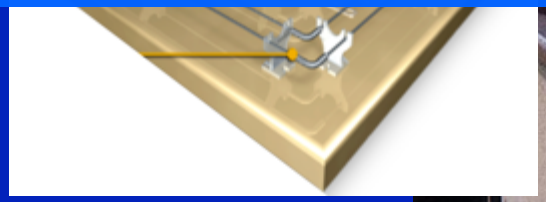
Bekämpfung – Gebäudeschutz

Mittel / Systeme, die zur Verfügung stehen

mechanisch

Verletzung durch mögliche Kontakte
ACHTUNG!
Tierschutzgesetz
Keine (unnötigen)
Leiden verursachen !

elektrisch



Bekämpfung – Gebäudeschutz

Auswirkungen des Taubenschutzes

Brennendes Thema, grosse Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit und Behörden

tier&schutz 01/15
Offizelles Organ des Tierschutz beider Basel

Die rechtliche Situation bei der Anwendung von Taubenabwehrsystemen

B. Stock und D. Haag-Wackernagel

tier&schutz 02/15
Offizelles Organ des Tierschutz beider Basel

testet systematisch alle Abwehrsysteme

Tierschützerisch problematische Taubenabwehrsysteme

B. Stock und D. Haag-Wackernagel

Bekämpfung – Gebäudeschutz

Produktewahl

In Funktion von

- Verstehen der Probleme
- Preis, der vom Kunden akzeptiert wird
- Möglicher Unterhalt
- Gewünschte Garantie
- …

Bekämpfung – Gebäudeschutz

Produktewahl

Maschengrösse für Taubenschutz
= 5 x 5 cm

Maschengrösse für Spatzenschutz
= 2 x 2 cm

Bekämpfung – Gebäudeschutz

Beachten der Sicherheits-normen während des Einbaus

Bekämpfung – Gebäudeschutz

suva

Mehr als eine Versicherung

Prävention Unfall Versicherung Service Die Suva

- **Arbeit**
  - Schwerpunkte Prävention
  - Lebenswichtige Regeln
  - Asbest
  - Instandhaltung
  - Sichere Baustelle
  - Sichere Lehrzeit
  - Branchen und Themen
  - Gefahren
  - ASA: Sicherheit mit System
  - Arbeitsmedizin
- **Freizeit**
- **Präventionsangebote und Dienstleistungen**

Zurück zu Suchergebnissen "Branchen und Themen"

Arbeiten am hängenden Seil

Am hängenden Seil darf nur gearbeitet werden, wenn die Arbeiten nicht auf andere Weise und mit weniger Risiko ausgeführt werden können.

Der Kollektivschutz (z. B. Seitenschutz, Dachfangwand, Auffangnetze, Fassadengerüste) und technische Hilfsmittel wie Hubarbeitsbühnen sind dem Individualschutz immer vorzuziehen.

Bekämpfung – Gebäudeschutz

suva

Mehr als eine Versicherung

Prävention Unfall Versicherung Service Die Suva

Arbeit

- Schwerpunkte Prävention
- Lebenswichtige Regeln
- Asbest
- Instandhaltung
- Sichere Baustelle
- Sichere Lehrzeit
- Branchen und Themen
- Gefahren
- ASA: Sicherheit mit System
- Arbeitsmedizin

Freizeit

Präventionsangebote und Dienstleistungen

Zurück zu Suchergebnissen "Gefahren"

Ausbildung - Arbeiten am hängenden Seil

Erforderliche Ausbildung

Je nach Aufgabe ist ein unterschiedliches Ausbildungslevel in Seilzugangs- und Positionierungsverfahren (SZP) erforderlich:

- Level 1: Mitarbeitende
- Level 2: Teamleader SZP
- Level 3: Projektleiter SZP

Details siehe Factsheet Nr. 33016.d: «Arbeiten am hängenden Seil»

Die Ausbildungen von IRATA (Grossbritannien), FISAT (Deutschland) und ARAA (Österreich) sind in der Schweiz anerkannt.

Ausbildungsnachweis

Unabhängig vom ausbildenden Verband werden die drei Level mit einer Prüfung abgeschlossen, die eine unabhängige Instanz abnimmt.

Die Gültigkeitsdauer des Ausbildungsnachweises richtet sich nach den Angaben der ausbildenden Verbände. Vom Gesetzgeber sind keine Intervalle vorgeschrieben. Weiterbildungen gemäss persönlichen Bedürfnissen sind empfehlenswert (z.B. alle 1 bis 2 Jahre). Ausbildner mit Level 3 müssen sich regelmässig weiterbilden gemäss Vorgaben des ausbildenden Verbands.

Bekämpfung – Gebäudeschutz

Gebäude im Bau oder Umbau

Rechtzeitige Planung, um vom Baugerüst zu profitieren (und die Kosten zu senken!)

Bekämpfung – Gebäudeschutz

Andere zur Verfügung stehende Mittel / Systeme

- visuell
- akustisch
- Schalldruck
- Geruch

Bekämpfung – Gebäudeschutz

Andere zur Verfügung stehende Mittel / Systeme

visuell

Kontrolle der Taubenpopulation

Aufgabe der Gemeinde-behörden (bzw. Kantone)

… Aber Schädlings-bekämpfungsfirmen können die Behörden beraten

und müssen auf dem Laufenden sein was funktioniert und was nicht.

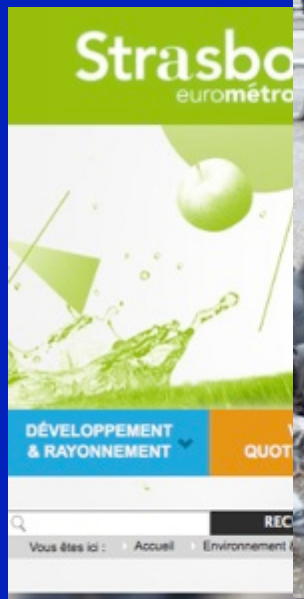
Kontrolle der Taubenpopulation

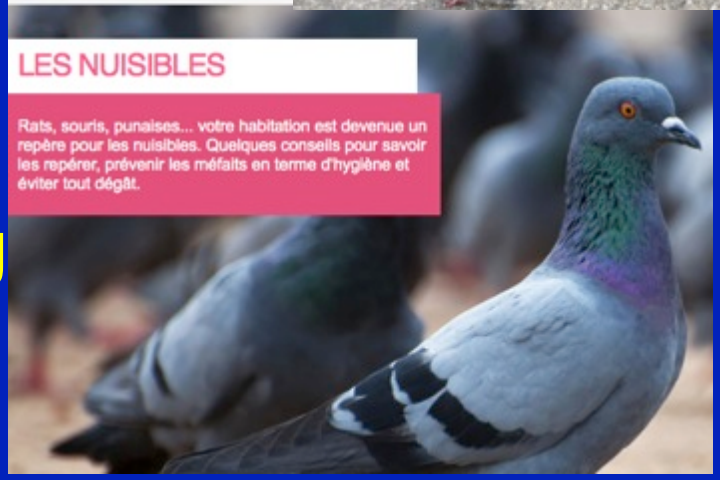
Es geht nie darum, die Tauben auszurotten,

(völlig unmögliche Aufgabe, und von der Bevölkerung inaktzeptabel)

Sondern die Taubenpopulation auf ein akzeptables Niveau bringen

und v.a. grosse Ansammlungen verhindern, welche grosse Kotanhäufung bedeuten

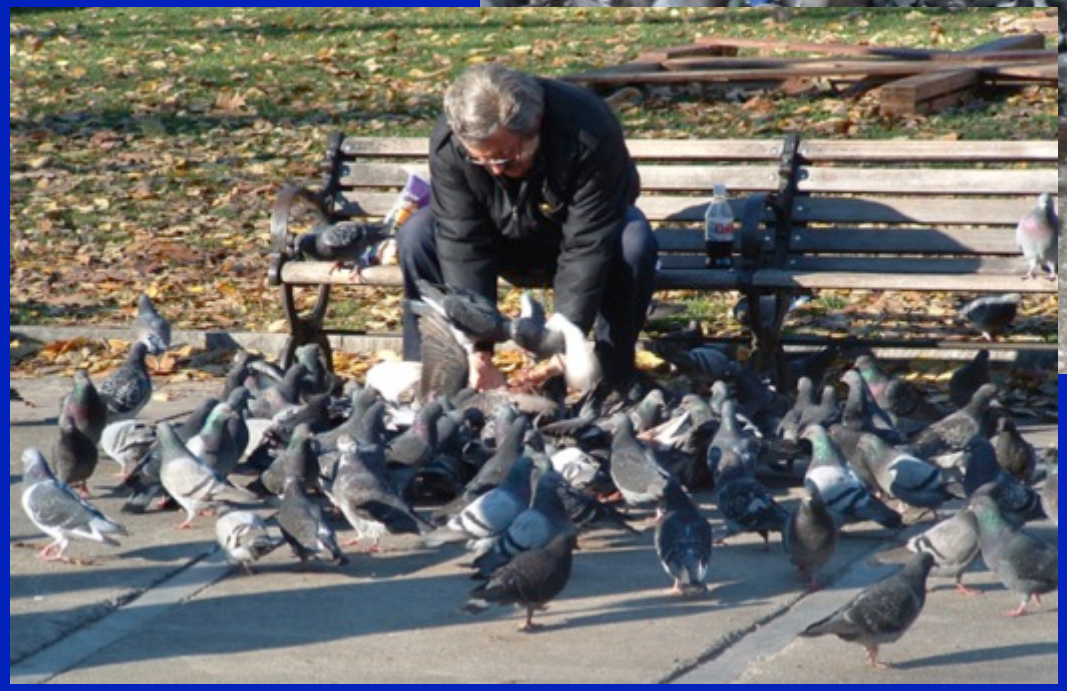




Kontrolle der Taubenpopulation

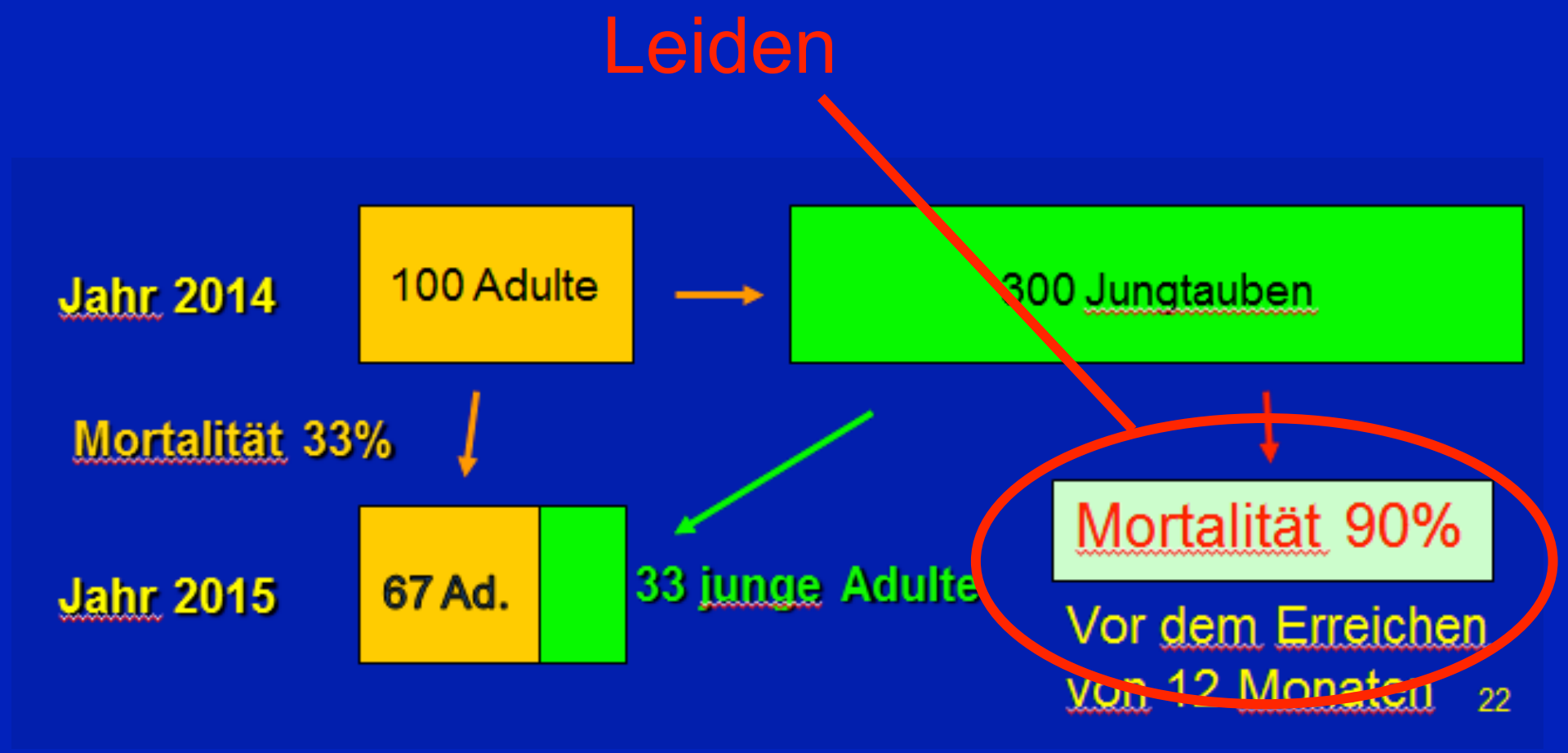
Keine Kontrolle möglich
ohne stetigen Kampf gegen
exzessives Taubenfüttern

(das über einige Brosamen
eines Sandwiches
hinausgeht)



Kontrolle der Taubenpopulation

- Gespräche suchen mit Taubenfütterer
- Wiederholtes Informieren der Öffentlichkeit



Information für die Öffentlichkeit

Webseite:
www.lausanne.ch

« pigeons »
in Suche
eingeben

Risque sanitaire

Respirer de la poussière de fientes de pigeon: quel risque pour la santé?

En savoir plus

Contraception

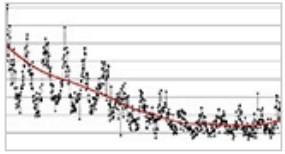
Les problèmes posés par les pigeons sont dus en partie à leur trop grande capacité de reproduction.

En savoir plus

Les pigeonniers

Les pigeonniers offrent à une partie de la population de pigeons de bonnes conditions d'existante.

En savoir plus



Evolution de la population

L'impression d'une forte présence de pigeons en ville ou au contraire de leur quasi absence tient au trajet que l'on effectue en ville, ainsi qu'au moment d'observation.

En savoir plus

Leur nourriture

Vivre en harmonie avec les pigeons signifie éviter leur prolifération en limitant leur nourriture.

En savoir plus

Les prédateurs

Les pigeons sont les proies de deux espèces de rapaces qui chassent régulièrement en ville.

En savoir plus

Législation

La législation en vigueur permet d'amender les personnes qui nourrissent les pigeons.

En savoir plus

Kontrolle der Taubenpopulation

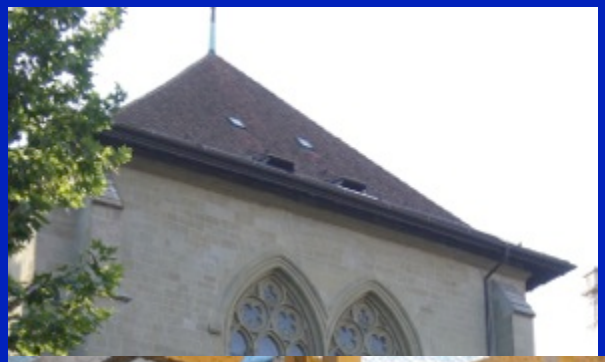
- Gespräche suchen mit Taubenfütterer
- Wiederholtes Informieren der Öffentlichkeit
- Reinigung von « wilden » Taubenschlägen

Kontrolle der Taubenpopulation

- Gespräche suchen mit Taubenfütterer
- Wiederholtes Informieren der Öffentlichkeit
- Reinigung von « wilden » Taubenschlägen
- Verwendung von einem oder mehreren kontrollierten Taubenschlägen als pädagogisches Mittel

Kontrolle der Taubenpopulation

Taubenschläge als Pädagogisches Werkzeug



Örtlichkeit, die niemanden stört

Zugänglichkeit und Innenausstattung

Besuch mit Gruppen

Kontrolle der Taubenpopulation

Taubenschläge: Andere Zweckmässigkeiten?

- politisch? (Taubenfreunde sind Wähler)
- Ablenken der Aktivität der Fütterer?
- Möglichkeit von Fang/Beseitigung

Kontrolle der Taubenpopulation

Fang und Beseitugung (Euthanasierung) der Tauben lösen die langfristigen Probleme nicht…

…aber erlauben die Eliminierung von Tauben, die schlechte Angewohnheiten angenommen haben, indem sie z.B. auf Balkonen sitzen/nisten.

Biologische
Bekämpfung
?
Fragen?